Impressum

Objekttyp: Group

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau: Organ für das öffentliche und

private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en

Suisse

Band (Jahr): 61 (1988)

Heft [5]

PDF erstellt am: 21.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

HINWEISE

Das «Rohstoff-Töffli» als s3w-Poster im Weltformat

Die Dritte Welt fährt mit

Ein grosser Teil der Jugendlichen besitzt heute ein eigenes Töffli. Welcher Schülerin, welchem Schüler ist aber bewusst, dass zum Beispiel das Aluminium für die Felgen aus Ägypten, die Sisal-Fasern für den Sattel aus Kenya oder Tansania und das Kupfer für die elektrischen Kontaktteile aus Chile stammen?

Das Töffli ist international. Damit ein solches Fahrzeug überhaupt entstehen kann, sind weltweite Handelsbeziehungen erforderlich. Zu den komplexen Zusammenhängen des Welthandels und den damit zusammenhängenden Fragen sind bei der Schulstelle Dritte Welt verschiedene didaktische Unterrichtsmaterialien erhältlich.

IMPRESSUM

Herausgeber / Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées
Redaktion / Rédaction: Markus Kamber & Partner,
Bahnhofplatz 3, 3011 Bern, Telefon 031 22 12 72
Henri Moser, 136, chemin de la Montagne,
1224 Chêne-Bougeries, téléphone 022 / 48 44 45
Inserate / Annonces: Büro Rueb, «Quelle», Postfach,
3053 Münchenbuchsee, Telefon 031 / 86 35 04
(nur vormittags)
Druck / Impression: Ott Verlag + Druck AG,
3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22
Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel:
Fr. 30. – / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3. –
Erscheinungsweise / Mode de parution:
Monatlich / Mensuel

Als Einstieg ins Thema eignet sich das neue s3w-Poster «Die Dritte Welt fährt mit» im Weltformat, das im Schulzimmer aufgehängt werden kann. Ideen für die Gestaltung des Unterrichts sind im Faltblatt zum Poster enthalten. Das Schwarz-Weiss-Poster kostet Fr. 10. – (inklusive Faltprospekt mit Ideen zum Poster) und kann bei der Schulstelle Dritte Welt, Postfach 1686, 3001 Bern (Telefon 031 261234) bezogen werden.



2520 La Neuveville, 16–23, route de Neuchâtel

Internationales
Töchterinstitut am
Bielersee.
Gründliche
Ausbildung in
Französisch,
Englisch und
anderen Sprachen
(anerkannte
Abschlussprüfung).

Audiovisuelle Lehrmethode, Sprachlabor, Sekretärinnendiplom (in Fremdsprachen), Computerkurs (Einführung), Haushaltfortbildungskurs. Allgemeinbildung. Jahresbeginn: September und April. Sommerferiensprachkurse: Juli und August. Sommer- und Winteraufenthalt in Wengen. Eigene Tennisplätze. Hallenbad, Sauna, Reiten, Segelbrett.

Dir.: J. Voumard-Rodrigues Telefon (038) 51 36 36